

29.10.2026 | 342/26

CDU-Landtagsfraktion benennt Vorschläge zur Entsendung in die 18. Bundesversammlung

Die CDU-Fraktion im Schleswig-Holsteinischen Landtag hat heute ihren Wahlvorschlag für die Entsendung von Mitgliedern in die 18. Bundesversammlung eingereicht. Hierzu erklärt der Fraktionsvorsitzende, Tobias Koch:

„Unser Wahlvorschlag ist auch dieses Mal wieder paritätisch besetzt. Von den zwölf vorgeschlagenen Mitgliedern sind zudem sechs Mitglieder Teil der CDU-Landtagsfraktion. Hierzu zählen auch unser Ministerpräsident Daniel Günther sowie unsere Landwirtschaftsministerin Cornelia Schmachtenberg. Mit Magdalena Finke und Claus Ruhe Madsen entsenden wir zwei weitere Mitglieder aus der Landesregierung in die Bundesversammlung. Mit unserem Wahlvorschlag berücksichtigen wir zudem zwei weitere prominente schleswig-holsteinische Mitglieder der CDU-Familie. Zum einen unsere Bundesfamilienministerin Karin Prien und zum anderen unseren schleswig-holsteinischen Europaabgeordneten und Vorsitzenden der CDU/CSU-Gruppe im EU-Parlament, Niclas Herbst. Mit unserem Wahlvorschlag bilden wir somit die Stärke der schleswig-holsteinischen CDU im Land, Bund und Europa ab.

Gleichzeitig war es uns aber auch dieses Mal wichtig, Vorbilder des gesellschaftlichen Zusammenhalts in unseren Wahlvorschlag aufzunehmen. Auch bei diesem Mal ist es uns gelungen, mit Patrick Wiencek ein echtes Aushängeschild des deutschen Handballs und des THW Kiel für unseren Wahlvorschlag zu gewinnen. Wir haben es auch bei Kiels erfolgreicher Bewerbung um die Austragung olympischer und paralympischer Segelwettbewerbe immer wieder betont: der Sport schafft es wie kaum ein anderer Bereich, Menschen zusammenzuführen, Werte zu vermitteln und eine Gesellschaft zusammen zu halten. Patrick Wiencek hat dies in seiner Zeit als aktiver Handballer immer wieder vorgelebt und ist deswegen ein ausgesprochen guter Repräsentant für die gesellschaftliche Bedeutung des Sports.

Einen Platz in unserem Wahlvorschlag nimmt unsere ehemalige Bundeskanzlerin, Angela Merkel, ein. Sie hat sich über Jahrzehnte für die Bundesrepublik verdient gemacht und sollte, wie auch schon 2022, als Bundeskanzlerin a. D. Teil der Bundesversammlung sein. Nach dem Ausscheiden der CDU-Fraktion aus dem Schweriner Landtag haben wir als Nachbarn die Benennung von Frau Merkel daher gerne und aus voller Überzeugung übernommen.“

Der Wahlvorschlag sieht folgende Mitglieder vor:

- 1** Dr. Angela Merkel
- 2** Patrick Wiencek
- 3** Karin Prien
- 4** Daniel Günther MdL

- 5** Kristina Herbst MdL
- 6** Tobias Koch MdL
- 7** Birte Glißmann MdL
- 8** Claus Ruhe Madsen
- 9** Magdalena Finke
- 10** Niclas Herbst MdEP
- 11** Cornelia Schmachtenberg MdL
- 12** Lukas Kilian MdL